Bürgerwerke

Willenbacher zum Beirat gewählt

[11.07.2016] Der Energiewende-Unternehmer Matthias Willenbacher engagiert sich als Beirat bei den Bürgerwerken. Gemeinsam wollen sie dafür sorgen, dass Bürger und Energiegenossenschaften trotz schlechter politischer Rahmenbedingungen die Energiewende weiter vorantreiben können.

Der juwi-Gründer und Buchautor Matthias Willenbacher wirkt beim Ökostromversorger Bürgerwerke, einem Zusammenschluss von 60 Energiegenossenschaften, als Beirat mit. Im Juni hatte die Mitgliederversammlung Willenbacher in dieses Amt gewählt. Wie die Bürgerwerke mitteilen, will Willenbacher damit seine Vision einer erneuerbaren Energieversorgung in Bürgerhand weiter verfolgen. Er bringe einerseits seine langjährige Erfahrung als Vorstand des Projektentwicklers juwi mit und stelle andererseits über seine gemeinnützige 100 prozent erneuerbar stiftung einen sechsstelligen Betrag für die Finanzierung der Bürgerwerke bereit. Mit seinem Bestseller „Mein unmoralisches Angebot an die Kanzlerin“ hat Willenbacher einen konkreten Entwurf für die Zukunft der Energieversorgung vorgelegt. Willenbacher sagt: „Ich bin der festen Überzeugung, dass einer allein wenig bewegen kann, aber viele Energiebürger gemeinsam die Wende schaffen können. Eine echte Bürgerenergie-Wende. Deshalb liegt mir die Unterstützung der Bürgerwerke sehr am Herzen.“ Und auch Bürgerwerke-Vorstand Kai Hock ist von der Unterstützung Willenbachers begeistert: „Wir freuen uns, dass wir einen so erfahrenen Unternehmer und Vorreiter der erneuerbaren Energien in Deutschland für die Bürgerwerke begeistern konnten. Mit seiner Unterstützung sind wir für die zukünftige Entwicklung der Bürgerwerke hervorragend aufgestellt.“ Mit Willenbachers Unterstützung wollen die Bürgerwerke ihre Rolle als größter Zusammenschluss von Energiegenossenschaften in Deutschland weiter ausbauen.

(me)

Stichwörter: Unternehmen, juwi, Bürgerwerke